

Hitzefrei und hohe Temperaturen - Recht?

Beitrag von „Kris24“ vom 1. September 2022 13:07

Zitat von Karl-Dieter

Das ist dann eher ein Problem der unterrichtenden Kollegen. In NRW war (oder ist?) die Ansage (gewesen), Stoßlüften alle 20 Min für 5 Min. Aber da gab es dann auch Profis, die die ganze Zeit alle Fenster aufgerissen haben und sich dann über die Temperaturen beschwert haben.

Beim kurzen lüften (im Winter reichen 3 Minuten) wurde es bei uns jedes Mal ca. 3 Grad kälter, die Heizung schaffte bis zum nächsten lüften gut 2 Grad. Es wurde also im Laufe des Vormittags pro Stunde je 0,5 - 1 Grad kälter. (Und kommenden Winter will meine Gemeinde nur 19 statt 22 Grad voreinstellen. Ich hatte im letzten Winter nur anfangs 20 Grad. Mein Raum war selbst am Morgen nie wärmer.)

(Und ich habe nie dauergelüftet und gegen die Vorschrift auch selten in den Pausen. Ich habe also nur in jeder Schulstunde einmal zwischen 3 und 5 Minuten gelüftet.)